

[Kommentieren Sie hier](#)

33835

[Jürgen Sojka](#) » [#aktion](#) [#presse](#) [#Buergerbeteiligung](#) [#kretschmann](#) [#landtag](#) [#ramsauer](#)

Verehrte Teilnehmer der AG 2 "Eigenverantwortliche Bürger" - "Handlungsgruppe" am Samstag den 10.11. 2012 im Rathaus Stuttgart - 4. Großer Ratschlag.

Für Sie und alle Interessierte einen „Guten Beginn“ des „Neuen Jahres“ 2013.

Hier nun weitere Grundlagen für Ihre „Eigenverantwortliche Handlungsweise“ im Umgang mit sich selbst und _j e d e m_ Gegenüber!

In der PDF-Datei „2013.01.03_Parkschuetzer_Rechte_und_Pflichten.pdf“, in der angezeigten eMail auf die PDF-Datei im Anhang „Klicken“.

Diese PDF-Datei enthält einen Link auf die Seite „Kontextwochenzeitung“, „Macht & Markt“, Artikel: „Na ja, da kann man halt nix machen“ - Auszug aus Interview mit Winfried Kretschmann – 2 Kommentare vom 13. und 21.12. -

Die bestätigten eMails der Leute-Redaktion sind im Laufe von rd. 2 ¼ Jahren, der Beteiligung an/in Sendungen von SWR 1 und DR-Kultur, 2 eMails von mehr als EINHUNDERT.

Freundlichst

Jue.So Jürgen Sojka

[#aktion](#) [#presse](#) [#buergerbeteiligung](#) [#kretschmann](#) [#landtag](#) [#ramsauer](#)

Angehängtes PDF:

[2013.01.03_33835_Parkschuetzer_Rechte_und_Pflichten.pdf](#)
224,5 KB



2013.01.03_33835_Parkschuetzer_Rechte_und_Pflichten.pdf

03.01.2013 16:46 • [Permalink](#) • [Beitrag melden](#) • [Als Favorit speichern](#) • [Nachricht an Autor schicken](#)

1 Kommentare



33835

[Jürgen Sojka](#) » Jue.So Jürgen Sojka 05.10. 2013

Mittlerweile sind von mir mehr als 250 eMails an die Sender SWR und DR-Kultur geschrieben - beständig auf den Gesprächs-Inhalt der Sendungen sich beziehend (seit Juni 2010).
Soziopsychologische Gesellschaftsbetrachtungen der Bundesrepublik Deutschland.

Interessant ist in diesem Zusammenhang zu nennen, dass es im SWR ein Unternehmensleitbild gibt - Internet-Link:

<http://www.swr.de/unternehmen/wofuer-wir- stehen/die-innere-verfassung/-id=7686990/nid=7686990/did=7767170/18zct5/index.html>

Wann sind die _B ü r g e r_ unseres Bundeslandes Baden-Württemberg endlich bereit, dieses von den SWR-Beschäftigten einzufordern auch umzusetzen - ihr Denken und Handeln danach auszurichten?

Sich _s e l b s t_ _g e g e n_ ü b e r_ _s o_ _f r e u n d l i c h_ sein!!

Jue.So Jürgen Sojka

05.10.2013 um 16:27 • [Beitrag melden](#) • [Nachricht an Autor schicken](#)[Kommentieren Sie hier](#)

33835

[Jürgen Sojka](#) » [#aktion](#)[#aktion](#)

Verehrte Teilnehmer der AG 2 "Eigenverantwortliche Bürger" - "Handlungsgruppe" am Samstag den 10.11. 2012 im Rathaus Stuttgart - 4. Großer Ratschlag.

Wie besprochen für Ihre Handlungsgrundlage, und für alle Interessierten, die Einführung in unser Thema ("2012.11.10 Der Eigenverantwortliche Bürger +.pdf" in Anlage)!

Zunächst zum Nach- / Einlesen - es folgen in Kürze Erläuterungen und Beispiele zum täglichen "Erleben" von Situation und mögliches Handeln, damit umgehen.

Freundlichst

Jue.So Jürgen Sojka



AG2 Sojka - Der Eigenverantwortliche Bürger +.pdf

13.11.2012 18:35 • [Permalink](#) • [Beitrag melden](#) • [Als Favorit speichern](#) • [Nachricht an Autor schicken](#)

2 Kommentare



33774

[Ingrid M 17165](#) » Zum Thema: "eigenverantwortliche Bürger": es gibt eine internationale AG, die sich damit beschäftigt, wie "man" von den vielen geschriebenen Gesetzen grundsätzlich wegkommen könnte, indem es nur noch wenige VERBOTE gibt. z.B.: kein Kind darf verhungern. Wenn so ein VERBOT von allen Bürgern bejaht würde, und der VERSTOSS gegen diese Vereinbarung

Strafe nach sich ziehen würde bei Inkraft treten des VERBOTES, würden viele komplizierte "Menschenrechte" ihren Auslegungs-/Anfechtungscharakter verlieren, und viel würde sich ändern?

(Das Recht - die Justiz - hat sich so weit vom ganz normalen Menschen entfernt, daß es wieder "geerdet" werden muß? D.h. ich als eigenverantwortlicher Bürger bin NUR existent INNERHALB einer Bürgergesellschaft, also NIE ein "ich" allein, das sich auf ein Gesetz beruft? Da, wo Recht gesprochen wird, geht es IMMER um Beziehungen? Das Finden von VERBOTEN (du darfst nicht töten!), mit denen ALLE einverstanden sein könnten? HEUTE ist es ein "Auslegen" nach "Präzedenzfällen", Gerichtsurteilen, Paragraphen. SO kann es doch nicht weitergehen? Verhungern zu müssen ist unmenschlich, solange Menschen das zulassen, weil es durch das Rechtsleben nicht verboten werden kann?

13.11.2012 um 19:51 • [Beitrag melden](#) • [Nachricht an Autor schicken](#)

33835

[Jürgen Sojka](#) » Ein "Gutes Neues Jahr" 2013 Ingrid M 17165.

Danke für Ihren Kommentar vom 13. November - war einige Zeit krank, deshalb erst jetzt meine Antwort.

Mein (Parkschützer 33835) 2tes Statement von heute - Link der PDF-Datei:

http://www.parkschuetzer.de/assets/statements/146898/original/2013.01.03_33835_Parkschuetzer_Rechte_und_Pflichten.pdf?1357228017

Freundlichst

Jue.So Jürgen Sojka

03.01.2013 um 18:28 • [Beitrag melden](#) • [Nachricht an Autor schicken](#)